

### Protokoll der Mitgliederversammlung am 27.10.2022

Ort:	Saal der Jugendfreizeitstätte Brakel, Heilige Seele 1, Brakel		
Beginn:	19:10 Uhr	Ende:	20:45 Uhr

Anwesende: 38 Personen, stimmberechtigte Personen: 23

TOP 1	Begrüßung und Grußworte
-------	-------------------------

Der Vorsitzende Reiner Stuhldreyer begrüßt die Delegierten der Sportvereine sowie die zahlreichen Ehrengäste aus Politik und Fachverbänden, unter ihnen den KSB-Ehrenvorsitzenden Lothar Michels.

TOP 2	Bestimmung Protokollführer*in
-------	-------------------------------

Als Protokollführer gem. § 10 Abs. 4 wird Winfried Gawandtka bestimmt.

TOP 3	Grußworte
-------	-----------

Der stellv. Landrat Werner Dürdoth (CDU) überbringt die Grüße des Kreistages und des Landrates Michael Stickeln (CDU). Er bedankt sich insbesondere für eine konstante Leistung des KSB in der schwieriger Pandemiezeit.

TOP 4	Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
-------	---

Der 1. Vorsitzende Reiner Stuhldreyer stellt fest, dass gem. § 10 Abs. 5 der aktuellen Satzung form- und fristgerecht geladen wurde. Es gab keine Einwände.

TOP 5	Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
-------	--

Gegen die, in der Einladung genannte Tagesordnung haben sich keine Ergänzungsund/oder Änderungswünsche ergeben.

Von den 38 Anwesenden sind 23 Personen stimmberechtigt.

Der Vorsitzende Reiner Stuhldreyer stellt daher die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 6	Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung
	vom 29.04.2021

Das Protokoll der Mitgliederversammlung lag zur Einsicht in der Geschäftsstelle und als Download auf der Website des Kreissportbundes Höxter e. V. aus. Der 1. Vorsitzende Reiner Stuhldreyer fragt die Versammlung, ob auf eine Verlesung verzichtet werden kann und ob das Protokoll in der vorliegenden Form genehmigt wird.

Das Protokoll wird daraufhin einstimmig, mit einer Enthaltung, von der Versammlung genehmigt, ohne dass eine Verlesung stattfindet.

# TOP 7 Berichte des Vorstandes

Der Vorsitzende Reiner Stuhldreyer informiert in einem ausführlichen Statement über die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit des ehrenamtlichen Vorstandes und der hauptamtlich Mitarbeitenden der Geschäftsstelle.

In Vertretung für den verhinderten stellv. Vorsitzende Johannes Reineke berichtet der Vorsitzende über die Vereins- und Geschäftsführung sowie die Sportentwicklung im abgelaufenen Jahr. Die coronabedingten Veränderungen und Ausfälle an Angeboten, z.B. im Schwimmsport bei geschlossenen Schwimmbädern, haben allen Sportvereinen im Land große organisatorischen Mühen sowie auch finanzielle Nöte gebracht. Anhand von Tabellen wird der zu erwartende Rückgang an Sportvereinen in den letzten 10 Jahren dargestellt. Hier und da ist dieser Rückgang aber auch auf die Zusammenlegung von Sportvereinen zurückzuführen. Die 271 im Kreis Höxter beheimateten Sportvereine mussten insbesondere im Lockdown I und II (2020 und 2021) einen teils erheblichen Mitgliederschwund verkraften, der aber immer noch unter dem landesweiten Durchschnitt liegt. Die Vereine sind aufgerufen, durch entsprechende Werbemaßnahmen verloren gegangenes Terrain wieder zu gewinnen.

Mit einem Organisationsgrad von 37,2 Prozent ist die Mitgliederzahl der Sportvereine im Vergleich zur Bevölkerung im Kreis Höxter recht stabil; den mit Abstand größten Organisationsgrad erreicht der Stadtsportverband Borgentreich e.V. mit 46,8 Prozent. Im abgelaufenen Jahr 2021 wurden direkt oder indirekt über den KSB an die Sportvereine Fördergelder i.H.v. 126.648 Euro ausgezahlt.

Das gute Ergebnis ist auf eine zeit- und personalintensive Kontaktpflege der Geschäftsstelle mit den Vereinen zurückzuführen, insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugendförderung durch die Sportjugendabteilung oder z.B. der Sporthelferausbildung. Ein besonderes Highlight stellte einmal mehr der diesjährige Weserberglandtriathlon dar, der zwar mit viel Arbeit verbunden war, aber mit einer recht guten Beteiligung durchgeführt werden konnte.

Vom landesweiten Förderprogramm "Moderne Sportstätten" haben aus dem Kreis Höxter seit 2019 insgesamt 82 Vereine eine Förderung mit einem Gesamtvolumen von 2.721.252 Euro zugesagt bekommen.

Nadine Deppe, stellv. Vorsitzende und zuständig für den Bereich Breitensport, berichtete über das landesweite Projekt "Bewegt ÄLTER werden in NRW". Aus diesem Programm wurden z.B. die Aktionen "Sport im Park" in Warburg und Höxter finanziert. Dieses Projekt läuft leider im Jahr 2022 ebenso aus wie das Projekt "Bewegt GESUND bleiben in NRW"; hier förderte der KSB die Gründung von E-Bike-Gruppen, Aufbau von Rehasport-Gruppen

oder die Aktion "Bogenschießen – Schulung von Körper und Geist". Das Ziel ist, solche Angebote künftig weiter machen zu können.

Der stellv. Vorsitzende Ludger Spiegelberg, zuständig für die Integration durch Sport, war an der Teilnahme verhindert; Geschäftsführer Thorsten Schiller übernahm seinen Part und berichtete insbesondere über die Anerkennung von sog. Stützpunktvereinen. Vereine, die sich hierfür interessieren, erhalten für ihre Integrationsbemühungen bis zu 5.000 Euro jährliche Förderung für die nächsten fünf Jahre. Bewerbungen nimmt der KSB noch bis Ende Februar 2023 an.

Der Beauftragte für das Sportabzeichen, Hermann Nutt, konnte der Versammlung berichten, dass trotz Corona im letzten Jahr insgesamt 2.265 Sportabzeichen verliehen werden konnten, davon 1.825 Jugend-Sportabzeichen. Er erhofft sich im nächsten Jahr eine höhere Beteiligung der Sportvereine; die Kosten für z.B. Preisgelder werden zur Hälfte von der Sparkassen-Stiftung für den Kreis Höxter übernommen.

Eine der Kernaufgaben des KSB ist die Qualifizierung von Übungsleitern, Sporthelfern oder Personen aus dem Vereinsmanagement. Hierzu berichtete Rudi Hake als Beauftragter für die Qualifizierung. Leider ist die Durchführung von Schulungen sehr rückläufig (50 Prozent Ausfall!), da durch die Unsitte einer viel zu kurzfristigen Anmeldung die Gesamtplanung äußerst schwierig wird. Die Vereine sind aufgerufen, sich verstärkt um die Aus- und Fortbildung von Übungsleitern und -leiterinnen zu kümmern.

Für die verhinderte Kassiererin Mareen Heidemann verlas Geschäftsführer Thorsten Schiller den Kassenbericht 2021. Der Bericht endet mit einem Überschuss von 1.533 Euro. Nach einer Rückfrage, wie hoch die Mitgliedsbeiträge sind, wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

### TOP 8 Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde von den Prüfern Stefan Risse (TuS Ovenhausen e.V.) und Roland Vornholt (SV Fürstenau/Bödexen e.V.) geprüft. Stefan Risse bescheinigt eine einwandfreie Buchführung und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Die Versammlung beschließt einstimmig die Entlastung des Vorstandes.

## TOP 9 Neuwahlen Kassenprüfer\*in

Als neuer Kassenprüfer wird aus der Versammlung Elmar Schwiete (TC Lüchtringen) vorgeschlagen; weitere Vorschläge erfolgen nicht. Elmar Schwiete wird einstimmig bei einer Enthaltung für die nächsten zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

## TOP 10 Ethik-Code des KSB Höxter e.V.

Vorsitzender Reiner Stuhldreyer stellt die mit der Einladung versandte Vorlage eines Ethik-Codes für den KSB Höxter vor. Mit einer solchen Erklärung, empfohlen vom LSB und DOSB, verpflichtet sich der KSB zu einer ethisch reinen Vereinsführung, z.B. zur Ablehnung jeglicher Gewalt im Sportbetrieb.

Nach Vortrag beschließt die Versammlung einstimmig den vorgeschlagenen Ethik-Code für den KSB Höxter e.V.

### **TOP 11** Änderung der Satzung des KSB

Der Vorsitzende Reiner Stuhldreyer stellt dar, dass die bestehende Satzung des KSB redaktionell den neuesten Erfordernissen angeglichen werden muss. So muss z.B. der Ethik-Code oder die Möglichkeit einer virtuellen Mitgliederversammlung in das Regelwerk eingearbeitet werden. Die erforderlichen Änderungstexte waren in Form einer Synopse mit der Einladung versandt worden und wurden entsprechend vorgestellt.

Die Versammlung beschließt einstimmig die Änderung der Satzung des KSB Höxter.

#### **TOP 12** Kinder- und Jugendschutz im Sport

Anhand von etlichen Schaubildern schildern Janine Schlüter vom Vorstandsteam der Sportjugend im KSB und Petra Huppert-Buch, Geschäftsführerin der Sportjugend im KSB, das umfangreiche und wichtige Thema des Kinder- und Jugendschutzes im Sport. Da in letzter Zeit auch im Kreis Höxter von Übergriffen berichtet wird, ist das Problem hier angekommen und muss in den Vereinen unbedingt behandelt werden. Manche Vereinsvorstände sehen sich mit der Thematik aber überfordert und wissen nicht, wie man richtig reagiert oder präventiv vorsorgt. Es soll künftig wichtige Aufgabe des KSB sein, die Vereine auf diese Problematik zu sensibilisieren und bei der Lösung zu unterstützen. Durch den Ethik-Code und die entsprechende Satzungsänderung kann der KSB jetzt in das "Qualitätsbündnis Sport NRW – Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt" aufgenommen werden

### **TOP 13 Haushaltsplan 2022**

In Vertretung für die verhinderte Kassiererin Mareen Heidemann stellt Geschäftsführer Thorsten Schiller den Haushaltsplan 2022 vor. Durch verschiedene Ereignisse, teils auch coronabedingt, schließt der Etat 2022 mit einem Minus von 10.000 Euro ab, das durch die Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen werden kann.

Die Versammlung nimmt den Haushaltsplan 2022 zur Kenntnis.

#### **Schlussworte**

Der Vorsitzende Reiner Stuhldreyer bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und schließt die Mitgliederversammlung 2022.

Brakel, den 27.10.2022	
Rainer Stuhldreyer	Winfried Gawandtka
1. Vorsitzender	Protokollführer